



Aesculus indica



Höhe	18 - 20 m
Breite	12-14m
Krone	oval bis rund, dichte Krone
RINDE UND ÄSTEN	graugrüner Stamm, grünbraune Zweige
Blatt	handförmig, 5/9-zählig, dunkelgrün, 15 - 30 cm
Blüte	Rispen, weiß mit rotem oder gelbem Fleck, Juni/Juli
Früchte	eiförmig, nicht stachlig, Ø 3 - 3,5 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	am liebsten feucht
Bodenfeuchtigkeit	verträgt nassen Boden
Bepflasterung	verträgt befestigte Standorte
Winterhärte	8a (-12,2 bis -9,5 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	sehr gut
Faunabaum	sehr gut, Bienennährpflanze
Verwendung	alleen und breite straßen, industriegebiete
Form	Hochstamm
Ursprung	Nordwest Himalaya, 1851

Aesculus indica ist ein kräftiger Baum mit einer ovalen bis runden Krone und Ästen, die schräg nach oben gerichtet sind. Der Stamm ist glatt und graugrün. Zweige sind grünbraun gefärbt. Das handförmige und gefiederte, fingerförmig aufgeteilte Blatt besteht aus 7 bis 9 Blättchen. Diese sind jeweils 15 bis 30 cm lang und besitzen einen fein gesägten Blattrand. Die Oberseite ist matt dunkelgrün, die Unterseite blaugrün. Die circa 25 cm großen oberständigen Rispen haben weiße Blüten, die gelb oder rot gefleckt sind. Nach der Blüte folgen unstachelige eiförmige Früchte mit braunroten Samen. Was das Blatt und die Blüte betrifft, ist er einer der schönsten Kastanienbäume. Leider ist er nicht so winterfest wie A. hippocastanum. Der Baum ist geeignet für Parks und Alleen. Ebenso für Industriegebiete. Aesculus indica wächst am liebsten auf feuchtem Boden. Der Baum ist nicht anfällig für Blattflecken. Sehr gesunder Baum, sollte ruhig öfter angewendet werden.